

ALT WERDEN MIT HIV

F&P
FORSCHUNG & PRAXIS

Herausgeber und Verlag
Ärzte Zeitung
Verlagsgesellschaft mbH

**Adresse von Verlag
und Redaktion**
(zugleich ladungsfähige Anschrift)
Am Forsthaus Gravenbruch 5
63263 Neu-Isenburg
Telefon (0 61 02) 50 60
Telefax (0 61 02) 5 88 70
ISSN 0935 - 2899

Geschäftsführung
Harm van Maanen (Vorsitzender
der Geschäftsführung),
Lothar Kuntz

Chefredakteur
Wolfgang van den Bergh (vdb)

Redaktion
Dr. med. Marlinde Lehmann
(mal) (verantwortlich),
Peter Leiner (ple),
Dr. Ulrike Maronde (mar),
Christina Ott (otc)

Titel
Photodisc;
Lunamarina@www.fotolia.de

CvD
Michael Schürmann
(verantwortlich)
Michaela Illian, Ralf Dolberg,
Christian Ott
(Grafik/Layout/Produktion)

Druck
Dierichs Druck+Media GmbH
Frankfurter Straße 168
34121 Kassel

**Gerichtsstand
und Erfüllungsort**
Offenbach am Main

Der Verlag haftet nicht für
unverlangt eingesandte
Manuskripte und Fotos.

DAS WISSENSCHAFTSJOURNAL FORSCHUNG & PRAXIS

März 2009
Jahrgang 28
Nummer 488

INHALT

3. AIDS-WERKSTATT IN MÜNCHEN

KONGRESS-NEWS

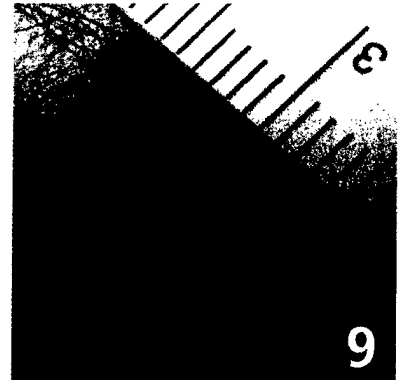
- 5 Bei HIV-Infizierten werden oft die Knochen porös
- 6 Immer ein Thema: Schwangerschaft bei HIV-positiven Frauen im gebärfähigen Alter
- 7 Hepatitis B: Eradikation des Virus derzeit nicht möglich

IM FOKUS

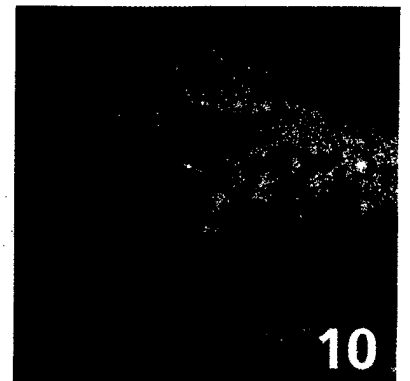
- 8 ED – jetzt auch öfter bei HIV-Infizierten
- 9 Krebs – zweithäufigste Todesursache bei HIV
- 10 Neue Überlegungen gegen HCV
- 11 Schlechte Karten bei HBV-Koinfektion

FÜR DIE PRAXIS

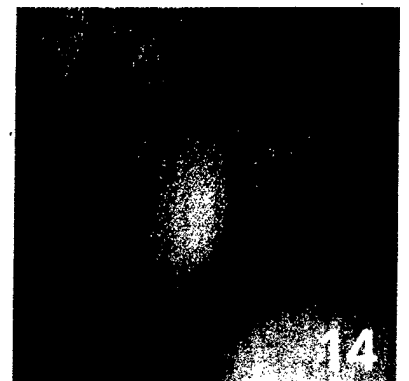
- 14 HIV – Trend geht zu früher Therapie
CHRISTIAN HOFFMANN
- 19 INFOTHEK



KREBS IST BEI HIV-INFIZIERTEN die zweithäufigste Todesursache. Melanome etwa sind bei ihnen deutlich aggressiver.



VON EINER HCV-KOINFEKTION sind europaweit bis zu 30 Prozent der mit HIV Infizierten betroffen.



LIPODYSTROPHIE – ein besonders augenfälliges Krankheitsbild und unerwünschte Wirkung einer antiretroviralen Therapie.